

**NanoDialog**  
der Bundesregierung

**FachDialog**  
**Risikoforschung, -bewertung und –management**  
**am Beispiel des Langzeitforschungsprojektes**  
**„Nano-In-Vivo“**

Ministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit  
Krausenstraße 17-18, Berlin, Raum 2.101

**Programm**

## Programm für den 23. April 2018

### Begrüßung und Einleitung

11:00	Begrüßung	Dr. Axel Vorwerk, BMU
11:05	Einführung in den FachDialog	Dirk Jepsen, Ökopol
11:10	Kurze Vorstellungsrunde	

### Ermittlung von Stoffeigenschaften

11:40	Methodik der Ermittlung gefährlicher Stoffeigenschaften in der EU	Prof. Dr. Thomas Gebel, BAuA
12:00	Das UN-GHS: Arbeitsweise des UN-Gremiums, Prinzipien der Einstufung und Kennzeichnung Implementierung durch CLP-Verordnung	Dr. Cordula Wilrich BAM
12:20	Diskussion	Moderation Ökopol
13:00	Mittagessen	

### Das „Nano-In-Vivo“ - Projekt

12:40	Design und Struktur des „Nano-In-Vivo“ Projektes	Für das Konsortium: Prof. Dr. Thomas Gebel BAuA
13:45	Ergebnisse – In-Life Datenerhebung	Für das Konsortium: Dr. Robert Landsiedel, BASF
14:05	Ergebnisse – Ermittlung von Organdosen im Verlauf der Studie	Für das Konsortium: Dr. Peter Laux, BfR
14:25	Ergebnisse – Pathologie nach 12, 24 und 30 Monaten	Für das Konsortium: Dr. Dirk Schaudien, Fraunhofer ITEM
14:45	Podiumsdiskussion: Erkenntnisse aus dem Projekt mit Relevanz für die menschliche Gesundheit	Für das Konsortium: Prof. Dr. Thomas Gebel, BAuA; Petra; Apel, UBA; Dr. Robert Landsiedel, BASF; Dr. Peter Laux, BfR; Dr. Dirk Schaudien, ITEM

### Mögliche Konsequenzen neuer Informationen zur Gefährlichkeit eines Stoffes

16:15	Bewertungsverfahren der MAK Kommission und des Ausschusses für Gefahrstoffe (AGS)	Prof. Dr. Andrea Hartwig, MAK-Kommission/KIT
16:35	Mögliche Konsequenzen für den Arbeitsschutz	Prof. Dr. Rüdiger Pipke, BAuA
16:55	Mögliche Konsequenzen für den Verbraucherschutz	Dr. Agnes Schulte, BfR
17:15	Diskussion	Moderation Ökopol

## Programm für den 24. April 2018

### Zusammenfassung und Legaleinstufung

9:00	Zusammenfassung vom Vortrag und Diskussion	Antonia Reihlen, Ökopol
9:15	Legaleinstufung am Beispiel von Titandioxid	Dr. Sabine Darschnik, BAuA

### Diskussion in Arbeitsgruppen

9:45	Einführung in die Themenstellung der Arbeitsgruppen	Antonia Reihlen, Ökopol
10:00	Diskussion in Arbeitsgruppen * Forschungszusammenarbeit * Risikokommunikation * Risikomanagement	Moderation Ökopol
13:15	Berichte aus den Arbeitsgruppen und Diskussion	Berichterstatter Moderation Ökopol
15:30	Lessons learned, Empfehlungen	Verschiedene Teilnehmende
16:00	Ausblick und Abschluss	Dr. Anke Jesse BMU